

Niederschrift

über die 31. Sitzung / 17. WP des Haupt- und Finanzausschusses am Montag, den 19. August 2019.

Sitzungsort: Rathaus Ehringshausen
Sitzungsdauer: 18.40 Uhr – 19.05 Uhr

Anwesend sind:

| | |
|--------------------------------------|--|
| Gemeindevertreter Hans-Jürgen Kunz | -Vorsitzender- |
| Gemeindevertreter Matthias Bender | -als Vertreter des Gemeindevertreters Tobias Bell - |
| Gemeindevertreter Timo Gröf | |
| Gemeindevertreter Klaus Groß | |
| Gemeindevertreter Erhard Henrich | |
| Gemeindevertreterin Katharina Hirsch | |
| Gemeindevertreter Joachim Keiner | |
| Gemeindevertreter Sebastian Koch | |
| Gemeindevertreter Berthold Rill | |

Ferner sind anwesend:

Bürgermeister Jürgen Mock
Erster Beigeordneter Karl-Heinz Eckhardt
Beigeordneter Stefan Arch
Beigeordneter Jörg Busch
Beigeordneter Hartmut Hubert

Schriftführer:

Lars Messerschmidt

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Gemeindevertreter Hans-Jürgen Kunz, eröffnet die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und begrüßt die Erschienenen.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest. Änderungen zur Tagesordnung werden nicht gewünscht.

3. Mitteilungen und Anfragen

3.1 Mitteilungen

Bürgermeister Jürgen Mock teilt mit, dass ...

- a) ... in Kürze ein Gespräch mit einem möglichen Investor für das Objekt Bahnhofstr. 61 stattfindet. Zwischen dem Interessenten und dem derzeitigen Eigentümer bestehe bereits Kontakt.

Er beantwortet damit eine Anfrage des Gemeindevertreters Joachim Keiner aus einer vorangegangenen Sitzung.

- b) ... über die Hessenkasse eine Förderung von Grundstücksankäufen für einen Kindergartenneubau nicht ausgeschlossen ist. Allerdings bedarf es hierfür größerer formeller Hürden. Beispielsweise müsste das Land Hessen ins Grundbuch eingetragen werden.

Er beantwortet damit eine Anfrage des Beigeordneten Dirk Jakob aus einer vorangegangenen Sitzung.

3.2 **Anfragen**

- a) Gemeindevertreter Klaus Groß fragt nach, ob der Krankenhausweg in diesem Jahr noch saniert werde.

Bürgermeister Jürgen Mock führt aus, dass eine Ausbesserung dieses Weges im Herbst vorgesehen sei und man versuchen werde dies entsprechend umzusetzen.

4. **Wahl eines Ortsgerichtsvorstehers im Ortsgericht Ehringshausen III (Breitenbach, Kölschhausen, Dreisbach, Niederlemp)**

Auf die Verwaltungsvorlage wird verwiesen.

Beigeordneter Busch führt aus, dass Herr Andreas Söhngen, Sattelstraße 50, 35630 Ehringshausen-Niederlemp, sein Interesse bekundet hat, als Stellvertreter im Ortsgericht III tätig zu werden und schlägt entsprechend vor, den Beschluss zu erweitern.

In der anschließenden Diskussion wird das Interesse grundsätzlich positiv aufgenommen. Man kommt überein, dass für die kommende Gemeindevertretersitzung eine entsprechende erweiterte Tischvorlage vorgelegt werden soll.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung,

Herrn Matthias Krumnau, Elgersweg 3, 35630 Ehringshausen-Niederlemp,
als Ortsgerichtsvorsteher

dem Amtsgericht Wetzlar für die Besetzung des Ortsgerichts Ehringshausen III vorzuschlagen.

Abstimmung: Einstimmig

5. **Bau einer Behelfsbrücke über die Dill in Dillheim**

Auf die Verwaltungsvorlage wird verwiesen.

Gemeindevertreter Joachim Keiner sieht den Lahn-Dill-Kreis nach dem Verursacherprinzip nach wie vor in der Pflicht.

Gemeindevertreter Sebastian Koch fragt nach, wann mit den Sanierungsarbeiten an der Dillbrücke begonnen werde.

Bürgermeister Jürgen Mock führt aus, dass der Lahn-Dill-Kreis derzeit auf einen Zuwendungsbescheid des Landes Hessen für diese Maßnahme wartet. Nach erfolgter Ausschreibung soll mit den Arbeiten im Frühjahr 2020 begonnen werden, so dass eine Fertigstellung frühestens im Herbst 2020 zu erwarten sei.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, auf den Bau einer Behelfsbrücke über die Dill aus Kostengründen zu verzichten.

Abstimmung: Einstimmig

6. **Förderung erneuerbarer Energien in Ehringshausen**

Auf die Verwaltungsvorlage wird verwiesen.

Der Vorsitzende erläutert, dass der Bau- und Umweltausschuss die Umsetzung des Antrages nicht gänzlich ausgeschlossen habe. Der Bau- und Umweltausschuss habe beschlossen ein Förderprogramm zur Nutzung regenerativer Energien zunächst nicht umzusetzen.

Bürgermeister Jürgen Mock führt aus, diesen Punkt auf die Liste der offenen Anträge zu setzen, welche als Anlage zum Protokoll der Gemeindevertretung beigefügt ist.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, das Förderprogramm der Gemeinde Ehringshausen zur Nutzung regenerativer Energien in Form einer Förderrichtlinie zunächst nicht umzusetzen. Es handelt sich hier um eine zusätzliche freiwillige Leistung, die aktuell nicht eingeführt werden kann.

Abstimmung: 8 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

7. **Grundstücksangelegenheit Nr. 599**

Auf die Verwaltungsvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung nachfolgenden Grundstücksverkauf:

| | | | |
|---|---|--|--------------|
| Käufer: | Katharina und Alexander Heinz, Arlskaut 46, 35630 Ehringshausen | | |
| Grundstück: | Gemarkung Katzenfurt, Flur 17, Flurstück 329/6, Ober der Reinwies | | |
| Größe: | 2103 m ² | | |
| Preis/m ² (erschlossen), | 76,699 € | | |
| Kaufpreis (Fertigbaulandpreis): | = | | 59.138,24 € |
| Erschließungskosten (jedoch ohne Kanal- und | = | | 102.159,53 € |

| | | |
|------------------------|---|----------------------------|
| Wasseranschlusskosten) | | |
| Gesamtbetrag | = | <u>161.297,77 €</u> |

Kostenträger der Umschreibung sind die Käufer.

Abstimmung: Einstimmig

8. Verschiedenes

- 1.) Gemeindevertreter Joachim Keiner fragt nach, ob für den Rewe-Markt in Katzenfurt bereits ein Nachmieter feststehe.

Bürgermeister Jürgen Mock führt aus, dass er in Kontakt mit dem Eigentümer stehe, welcher nach wie vor auf der Suche nach einem geeigneten Nachmieter sei.

- 2.) Gemeindevertreter Klaus Groß fragt nach dem Sachstand Rewe-Markt in Ehringshausen.

Bürgermeister Jürgen Mock berichtet von einem in Kürze anstehenden klärenden Termin mit der Oberen Planungsbehörde und der Unteren Naturschutzbehörde.

Kunz
Vorsitzender

Messerschmidt
Schriftführer